

Helsinki, den 20. Dezember 1939.

N: V.312.

Deutsche Verrechnungskasse,
Haupt-Abteilung,
Berlin C 111.

Betr. Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier- und
Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates.

Unter Bezugnahme auf das Telegramm des Reichswirt-
schaftsministeriums (Reichsbankrat Ludwig), Berlin, vom 4.
Juli 1939 betreffs Einbeziehung nachstehender Transaktion
in die rubrizierte Vereinbarung erteilen wir hiermit

Zahlungsauftrag N: 41 (Teilzahlung)

Betrag: RM 2.075:93 Kurs 1982/- mk 41.144:95

Deutscher Empfänger: Ruhrstahl Aktiengesellschaft,
Witten (Ruhr), (Reichsbank, Düsseldorf
Konto Nr. 836, Fakt.Nr.17033 vom 9/11/39)

Finnischer Auftraggeber: Tammerfors Linne- och Jern-Manu-
faktur Aktie-Bolag, Tammerfors (Fin-
nische Kanonenfabrik);

Gegenstand: Spezialstahl für Kanonen,

und teilen den Betrag laut Vereinbarung wie folgt auf:

25% RM 518:98 à 19/82 mk 10.286:25

auf "Freies-Fmk-Konto" gebucht, wieder belastet und
dem laufenden Konto der Reichsbank, Berlin, unter Auf-
gabe an dieselbe gutgeschrieben;

45% RM 934:17 à 19/82 mk 18.515:20

auf "Finnisches Warenkonto" gutgeschrieben, wieder be-
lastet und laut beifl. Buchungsaufgabe Ihrem "Sonder-
konto" bei uns gutgeschrieben;

30% RM 622:78 à 19/82 mk 12.343:50

wofür Sie unser "Wertpapiersperrkonto" bei der Reichs-
hauptbank für Wertpapiere, Buch 466, Seite 45, unter
Aufgabe zu belasten belieben.

Hochachtungsvoll

Suomen Pankki - Finlands Bank